

Schriftliche Anfrage betreffend jugendliche Intensivtäter

16.5389.01

Innenminister Jäger aus Nordrhein-Westfalen hatte eine Pressekonferenz zur Prävention bei jugendlichen Intensivtätern gegeben. Zwei Drittel dieser Intensivtäter, so teilte er mit, hätten einen Migrationshintergrund. Eine Prävention sei unbedingt nötig. Die finanziellen Kosten, die solch ein Intensivtäter bis zu seinem 25. Lebensjahr verursacht, belaufen sich nach Angaben des Innenministers auf knapp 1,7 Millionen Euro, über die Kosten danach schwieg er sich aus.

1. Was weiss die Regierung über jugendliche Intensivtäter in Basel?
2. Wie hoch ist der Ausländer-Anteil bei den jugendlichen Intensivtätern?
3. Wie hoch sind die Kosten für jugendliche Intensivtäter in Basel? Bitte genau antworten. Danke.

Eric Weber